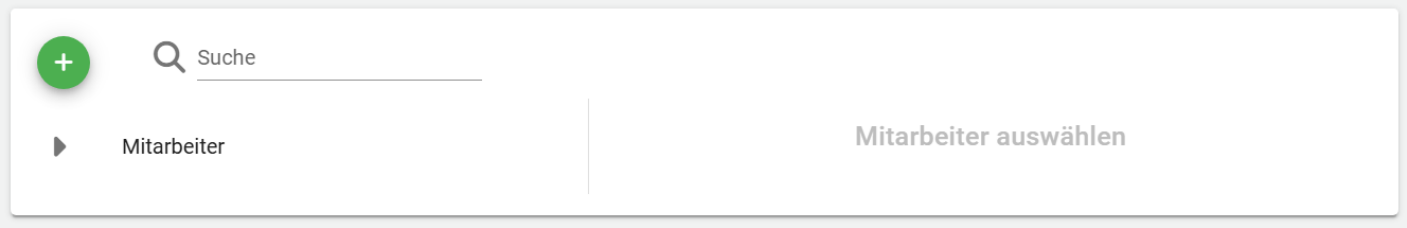
Rechte vergeben

Unter **Administration → Rechteverwaltung** wird festgelegt, welche Module ein Mitarbeiter sieht. Wer nichts freigeschaltet bekommt, kommt nicht in die Anwendung — die Rechtevergabe ist damit der zweite Schritt jeder Einrichtung.



Einen Mitarbeiter aufnehmen

Über die grüne Schaltfläche mit dem Plus wird ein Mitarbeiter aus der SelectLine hinzugefügt. Zur Auswahl stehen alle Mitarbeiter mit einem Benutzerkürzel, die noch nicht aufgenommen sind.

> FINN.lager legt keine Mitarbeiter an. Wer in der SelectLine kein Mitarbeiter mit Benutzerkürzel ist, taucht hier nicht auf.

Danach wird der Mitarbeiter links in der Liste ausgewählt und rechts werden die Module freigegeben. Jede Änderung wird sofort gespeichert.

Die Registerkarten

Die Rechte sind nach denselben Gruppen sortiert wie das Menü der Anwendung:

Registerkarte	Rechte
Allgemein	RFID-Anmeldung für diesen Mitarbeiter
Dashboard	Dispositionsboard, Anlieferungsboard, Packboard, Fertigungsboard
Bestand	Artikelinfo, Inventur, Lagerinfo, Manuelle Lagerung, Wareneingang
Versand	Artikel bestellen, Lieferantenretoure, Abholung, Kommission

Registerkarte	Rechte
Produktion	Verbrauchserfassung, Fertigungskommission, Fertigungslisten-Editor

Bei der **Manuellen Lagerung** wird feiner unterschieden: Einlagern, Auslagern und Umlagern sind drei getrennte Rechte. So kann jemand Ware annehmen und einlagern, ohne Bestand ausbuchen zu können.

> Sind alle drei Rechte aus, verschwindet der Menüpunkt vollständig.

RFID einrichten

Auf der Registerkarte **Allgemein** wird der RFID-Zugang eingeschaltet. Dafür sind drei Angaben nötig:

- **RFID Key** — die Kennung des Ausweises. Sie steht nicht auf dem Ausweis; sie wird ausgelesen, indem man den Ausweis einmal an ein Gerät hält.
- **API Benutzer** und **API Password** — der SelectLine-Zugang, mit dem dieser Mitarbeiter angemeldet wird.

Anschließend speichern.

> Der hinterlegte Zugang gilt als Anmeldung dieses Mitarbeiters. Er sollte deshalb wirklich zu ihm gehören und nicht ein gemeinsam genutzter Zugang sein — sonst stehen in den Belegen später falsche Namen.

Der Administrator

Der Administrationsbereich — **Rechteverwaltung** und **Konfiguration** — ist ausschließlich für Administratoren sichtbar. Das lässt sich nicht je Benutzer freigeben.

> Ein Administrator sieht außerdem alle Module, unabhängig davon, was für ihn eingetragen ist. Zum Prüfen, was ein Mitarbeiter tatsächlich sieht, muss man sich mit dessen Zugang anmelden.

Alle Rechte zurücksetzen

In der Konfiguration gibt es die Möglichkeit, sämtliche Rechte aller Benutzer zurückzusetzen.

> Danach ist niemand mehr berechtigt, und alle Mitarbeiter müssen neu aufgenommen werden. Das ist als Notausgang gedacht, nicht als Aufräumfunktion.

Was die Lizenz freigibt

Rechte können nur für Module vergeben werden, die auch lizenziert sind. FINN.lager ist in drei Bausteine geteilt:

Baustein	Enthält
Grundmodul	Artikelinfo, Lagerinfo, Manuelle Lagerung, Wareneingang, Inventur, Kommission, Abholung, Artikel bestellen, Lieferantenretoure
Boards	Dispositionsboard, Anlieferungsboard, Packboard
Fertigung	Fertigungsboard, Fertigungskommission, Verbrauchserfassung, Fertigungslisten-Editor

> Ist ein Baustein nicht lizenziert, erscheint die zugehörige Menügruppe nicht — auch dann nicht, wenn die Rechte gesetzt sind.

Weiter

Standort, Lagerort und Kostenstelle

Created 2026-08-19 17:04:33 UTC by FINN
Updated 2026-08-21 09:47:45 UTC by FINN